



dhpg

**Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2017
der Kreisstadt Siegburg**

Bericht zur
Rechnungsprüfungsausschusssitzung
am 26. Juni 2018

Agenda

- I. Prüfungsauftrag, Prüfungsansatz und -inhalte**
- II. Prüfungsschwerpunkte**
- III. Wesentliche Prüfungsfeststellungen**
- IV. Aufgaben des Rechnungsprüfungsausschusses**

I. Prüfungsauftrag, Prüfungsansatz und -inhalte

I. Prüfungsauftrag der dhpG

- **Gesetzliche Grundlage**

- Prüfungsinstanz gemäß § 59 Abs. 3 Sätze 1 u. 2 GO NRW:
Der **Rechnungsprüfungsausschuss**; er bedient sich dabei der örtlichen Rechnungsprüfung (Rechnungsprüfungsamt)
- § 103 Abs. 5 GO NRW:
„Die örtliche Rechnungsprüfung (Rechnungsprüfungsamt) kann sich mit Zustimmung des Rechnungsprüfungsausschusses Dritter als Prüfer bedienen.“

- **Beauftragung der dhpG**

- Bestellung durch den Rechnungsprüfungsausschuss am 4. Dezember 2017
- Schriftliche Auftragsbestätigung (Prüfungsvertrag) durch den Bürgermeister, Herrn Franz Huhn, und den Leiter des Rechnungsprüfungsamtes am 11. Dezember 2017

I. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung (1)

- „Generalnorm“

- § 95 Abs. 1 Satz 2 i.V.m. § 101 Abs. 1 Satz 1 GO NRW:
„Der Jahresabschluss ist ... dahingehend zu prüfen, ob er ein den **tatsächlichen Verhältnissen** entsprechendes Bild der
 - **Vermögens-**,
 - **Schulden-**,
 - **Ertrags- und**
 - **Finanzlage**

der Kreisstadt Siegburg unter Beachtung der **Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GOB)** ergibt.

I. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung (2)

- **Maßstäbe**

- § 101 Abs. 1 Satz 2 GO NRW: Einhaltung der
 - § gesetzlichen Vorschriften
 - d.h., die **rechnungslegungsrelevanten Bestimmungen**, der GO NRW und der GemHVO NRW
 - § ergänzenden Satzungen
 - Hauptsatzung
(bestimmt bspw. Bekanntmachungsorgan für Offenlegung)
 - Gebühren- und Beitragssatzungen
(bspw. für Sonder- und Abgrenzungsposten)
 - § sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen
 - Festlegung der örtlichen Nutzungsdauern
 - Zeichnungsberechtigungen und sonst. Dienstanweisungen

I. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung (3)

- **Einbeziehung**

- § 101 Abs. 1 Satz 3 GO NRW:

- § der Inventur

- § des Inventars und der

- § Übersicht über die örtlich festgelegten Restnutzungsdauern der Vermögensgegenstände

- **auch: Sach-, Organisations-, System- und Themenprüfung**

- (=> siehe später: risikoorientierter Prüfungsansatz)

I. Prüfungsansatz und -inhalte

Risikoorientierter Prüfungsansatz

Ziel: Es soll mit hinreichender (nicht mit absoluter) Sicherheit beurteilt werden können, dass das Inventar, die Bilanz und der Lagebericht frei von wesentlichen Mängeln sind.

II. Prüfungsschwerpunkte

II. Prüfungsschwerpunkte

- **Prüfung des Ansatzes, der Bewertung und des Ausweises**
 - **Anlagevermögen**, insbesondere der bebauten Grundstücke, Ausleihungen an verb. Unt. bei FAV und Anlagen im Bau, bspw.
 - § Abstimmung Haupt- und Nebenbücher
 - § Bewegungen des Haushaltsjahres (Zu-/Abgänge)
 - **Forderungsmanagement**, insbesondere die Bewertung von
 - § Steuer- und öffentlich-rechtlichen Forderungen
 - **Rückstellungen**
 - **Verbindlichkeiten**, insbesondere der kurz- und langfristigen Bankschulden sowie Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
- **Prüfung der Ergebnis- und Finanzrechnung sowie der zugehörigen Teilrechnungen**
(sachgerechte Produktzuordnungen)

III. Wesentliche Prüfungsfeststellungen

III. Wesentliche Prüfungsfeststellungen

- **Zum großen Teil erstellungsbegleitende Prüfung (März bis 8. Juni 2018)**
- **Dreimonatsfrist** gemäß § 95 Abs. 3 GO NRW für die Zuleitung des Entwurfs des Jahresabschluss 2017 an den Rat wurde eingehalten, die Aufstellung des Entwurfes erfolgte bis zum 22.03.2018
- **Positive** Prüfungsfeststellungen zum **Forderungsmanagement** (s.o.)
- **Unveränderte Risikovorsorge** für eine mögliche Gewerbesteuerrückzahlung an RWE

III. Wesentliche Prüfungsfeststellungen

Vermögenslage	31.12.2017		31.12.2016		Veränderung gesamt TEUR
	gesamt		gesamt		
	TEUR	%	TEUR	%	
Immaterielle Vermögensgegenstände	300	0,1	344	0,0	-44
Sachanlagen	285.658	60,5	286.874	61,5	-1.216
Finanzanlagen	157.455	33,3	147.456	31,6	9.999
Forderungen	9.700	2,1	10.650	2,3	-950
langfristig gebundenes Vermögen	453.113	96,0	445.324	95,4	7.789
Vorräte	219	0,0	232	0,0	-13
öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	6.547	1,4	6.587	1,4	-40
privatrechtliche Forderungen	10.102	2,1	11.309	2,4	-1.207
sonstige Vermögensgegenstände	138	0,0	91	0,0	47
liquide Mittel	1.074	0,2	1.123	0,3	-49
mittel- und kurzfristig gebundenes Vermögen	18.080	3,8	19.342	4,1	-1.262
Rechnungsabgrenzungsposten	955	0,2	1.972	0,5	-1.017
Vermögen	472.148	100,0	466.638	100,0	5.510

III. Wesentliche Prüfungsfeststellungen

	31.12.2017		31.12.2016		Veränderung gesamt TEUR
	gesamt		gesamt		
	TEUR	%	TEUR	%	
Schuldenlage					
Allgemeine Rücklage	49.114	10,4	49.110	10,5	4
Ausgleichsrücklage	1.707	0,4	92	0,0	1.615
Jahresüberschuss	1.964	0,4	1.615	0,4	349
Eigenkapital	52.785	11,2	50.817	10,9	1.968
Sonderposten	52.885	11,2	53.160	11,3	-275
Pensionsrückstellungen	68.463	14,5	65.322	14,0	3.141
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	116.642	24,7	111.889	24,1	4.753
Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen gleichkommen	4.749	1,0	5.321	1,1	-572
langfristiges Fremdkapital	189.854	40,2	182.532	39,2	7.322
Übrige Rückstellungen	8.132	1,7	7.527	1,6	605
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	61.743	13,1	62.839	13,5	-1.096
Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	85.941	18,2	89.400	19,2	-3.459
Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen gleichkommen	2.489	0,5	2.489	0,5	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.933	0,6	2.546	0,5	387
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	347	0,1	1.738	0,4	-1.391
Sonstige Verbindlichkeiten/erhaltene Anzahlungen	7.078	1,5	5.075	1,1	2.003
mittel- und kurzfristiges Fremdkapital	168.663	35,7	171.614	36,8	-2.951
Rechnungsabgrenzungsposten	7.961	1,7	8.515	1,8	-554
Kapital	472.148	100,0	466.638	100,0	5.510

III. Wesentliche Prüfungsfeststellungen

Ertragslage	Ergebnis des	Fortgeschrie-	Ist Ergebnis	Vergleich
	Vorjahres	bener Ansatz	2017	Ansatz/Ist
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Steuern und ähnliche Abgaben	-69.145	-66.120	-62.334	3.786
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-30.222	-31.245	-29.334	1.911
+ Sonstige Transfererträge	-1.708	-1.142	-2.505	-1.363
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10.153	-9.464	-10.870	-1.406
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.099	-1.842	-1.866	-24
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.989	-2.047	-2.793	-746
+ Sonstige ordentliche Erträge	-7.753	-3.704	-6.691	-2.987
+ Aktivierte Eigenleistungen	-263	-70	-198	-128
+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	-123.332	-115.634	-116.591	-957
- Personalaufwendungen	21.110	20.843	20.342	-501
- Versorgungsaufwendungen	4.353	3.608	6.648	3.040
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.093	11.226	9.587	-1.639
- Bilanzielle Abschreibungen	6.291	6.031	7.071	1.040
- Transferaufwendungen	57.377	54.629	53.242	-1.387
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.329	13.632	13.547	-85
= Ordentliche Aufwendungen	112.553	109.969	110.437	468
= Ordentliches Ergebnis	-10.779	-5.665	-6.154	-489
= Finanzergebnis	9.176	5.638	5.415	-223
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.603	-27	-739	-712
= Außerordentliches Ergebnis	-12	0	-1.225	-1.225
= Jahresergebnis	-1.615	-27	-1.964	-1.937

III. Wesentliche Prüfungsfeststellungen

Ertragslage	Ergebnis des	Fortgeschrie-	Ist Ergebnis	Vergleich
	Vorjahres	bener Ansatz	2017	Ansatz/Ist
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
= Jahresergebnis	-1.615	-27	-1.964	-1.937
Nachrichtlich:				
Verrechnung mit der allgemeinen Rücklage	0	0	0	0
Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	-59	0	-41	-41
Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0	0	0	0
Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	37	37
Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0	0	0	0
= Verrechnungssaldo	-59	0	-4	-4

III. Wesentliche Prüfungsfeststellungen

Bilanzanalyse

Bilanzstichtag		31.12.2017	31.12.2016	31.12.2015	31.12.2014
Bilanzsumme	T€	472.149	466.638	465.515	467.103
Anlagevermögen	T€	443.414	434.675	430.623	430.643
Anlageintensität	%	93,9	93,2	92,5	92,2
Umlaufvermögen	T€	27.780	29.992	33.028	34.564
Eigenkapital	T€	52.785	50.818	48.462	48.659
Eigenkapitalquote	%	11,2	10,9	10,4	10,4
Sonderposten	T€	52.885	53.160	53.038	53.083
Eigenkapitalquote unter Berücksichtigung der Sonderposten	%	20,9	20,8	20,3	20,3
Rückstellungen	T€	76.595	72.849	72.140	68.086
Verbindlichkeiten	T€	281.921	281.297	283.188	288.993
Passive Rechnungsabgrenzung	T€	7.962	8.514	8.687	8.282

III. Wesentliche Prüfungsfeststellungen

- **Feststellungen zur Prüfung gemäß § 101 Abs. 1 GO NRW und entsprechend § 317 HGB**
 - Die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung wurden beachtet.
 - Der Jahresabschluss und der Lagebericht der Kreisstadt Siegburg vermitteln ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage.
 - Der Lagebericht stellt zudem die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.
 - Die Erteilung des uneingeschränkten Bestätigungsvermerks erfolgte am 8. Juni 2018.

IV. Aufgaben des Rechnungsprüfungsausschusses

IV. Aufgaben des Rechnungsprüfungsausschusses

- **Zusammenfassung des Prüfungsergebnisses in einem eigenen und zutreffenden Bestätigungsvermerk (vgl. § 101 Abs. 3 GO NRW)**
 - Eine nochmalige Prüfung des Jahresabschlusses muss grundsätzlich nicht durchgeführt werden.
 - Im Rahmen des eigenen Bestätigungsvermerks (BV) muss beurteilt werden, ob das Prüfungsergebnis übernommen werden kann.
 - § Zulässig sind:
 - Erteilung eines eigenen BV durch RP-Ausschuss oder
 - vollständige Übernahme des BV des Dritten
(mit klarstellender Ergänzung, dass der RP-Ausschuss sich den BV des Dritten zu eigen macht).
 - Die Übernahme des Prüfungsergebnisses muss aus dem eigenen Bestätigungsvermerk unter Angabe des mit der Durchführung der Jahresabschlussprüfung beauftragten Prüfers ersichtlich sein.



Klaus Schmitz-Toenneßen

Partner, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

dhpg Adenauerallee 45 – 49, 53332 Bornheim

T +49 2222 7007-307 E Klaus.Schmitz-Toennessen@dhpg.de



Astrid Stöner

Wirtschaftsprüferin, Steuerberaterin

dhpg Adenauerallee 45 – 49, 53332 Bornheim

T +49 2222 7007-302 E Astrid.Stoener@dhpg.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !